

Univ.-Professor Dr.-Ing. Steffen Lehmann



Kurz-Biografie (deutsch/German)

Dr.-Ing. (TU-Berlin), AA-Diplom (AA School of Architecture, London), Dipl Des (Univ ApplSc Mainz), RIBA, RAIA, AoU, BDA

* geboren in Stuttgart, Germany

Email: steffen.lehmann.cities@gmail.com

Ich bin ein deutsch-australischer Professor für Architektur und Stadtplanung; ich arbeite als Urbanist, Designer, Kurator, Forscher, strategischer Berater und Autor.

Derzeit bin ich ordentlicher Universitätsprofessor für nachhaltige Architektur und nachhaltige Stadtgestaltung und leite den Lehrstuhl und das interdisziplinäre Forschungsthema "Die Stadt der Zukunft", über alle Fakultäten hinweg an der Universität von Portsmouth, UK.

Ich gelte als Vordenker der nachhaltigen Stadtplanung und Architektur.

Ich war ordentlicher Universitätsprofessor für nachhaltige Architektur und Stadtplanung für 13 Jahre in Australien (ab Dez. 2002), und bin ordentlicher Universitätsprofessor in Großbritannien (tenured full professor, seit Jan. 2016).

Ich bin ebenfalls Gründungsdirektor des *Cluster for Sustainable Cities*, eine universitäts-weite, fakultätsübergreifende Forschungskonzentration, die eine interdisziplinäre Gruppe von 40 Wissenschaftlern mit wichtigen Partnern aus der Industrie zusammenbringt, mit einem starken Interesse am Thema "Sustainable Urban Futures".

- Die Website des Clusters ist hier: www.city-futures.org.uk
- Die persönliche Website meines Labs: www.city-leadership.com

Mit meinem *Future Cities Leadership Lab* habe ich über 10 Städte in deren städtebaulichen Fragen strategisch beraten, einschliesslich:

Berlin, Sydney, Melbourne, Adelaide, Newcastle, Shanghai, Ho-Chi-Minh City, Abu Dhabi, Portsmouth und Helsinki.

Ich kann auf ein weit gespanntes internationales Expertennetzwerk zurückgreifen, dem ich meinen Sachverstand zur Verfügung stelle, wie beispielsweise der UNESCO-Kommission und zahlreichen Städten in Europa und im Asienraum.

Statement:

Urbanisierung ist einer der bestimmenden Wandlungsprozesse unserer Gegenwart. Unser Verständnis des Städtischen, ob in der Theorie oder in der Praxis, hat einen Wendepunkt erreicht – mit Städten in der ganzen Welt, die an neuen, komplexen und anspruchsvollen Bedingungen arbeiten, einschliesslich: Stärkung der Widerstandskraft (Resilienz) gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels und der erforderlichen Anpassung unserer Wohnformen an den sozialen und demografischen Wandel.

Es ist nun an der Zeit, unsere Städte für die Zeit der globalen Erwärmung zu überdenken.

Die komplexen Herausforderungen der Urbanisierung und rasanten Entwicklungen können allerdings nicht von einer einzigen Disziplin im Alleingang gelöst werden. Dies ist der Grund, warum ich den interdisziplinären Innovation Cluster gegründet habe, der zentrales Expertenwissen aus einem breiten Spektrum von Disziplinen zusammenbringt.

Architektur kann hierbei wichtige Innovationen liefern.

Mit meinem eigenen Architekturbüro arbeite ich derzeit an innovativem, ressourcenschonendem Wohnungsbau in Berlin und Stuttgart und in Australien.

Ausbildung:

| | |
|---------------|--|
| 1983 | Abitur am Friedrich-List-Gymnasium in Asperg bei Stuttgart |
| 1983 bis 1988 | Studium an der Fachhochschule Mainz (Deutschland), (Diplom: Juli 1988) |
| 1988 bis 1991 | Studium an der Architectural Association School of Architecture in London (weiteres Diplom: Juli 1991); DAAD-Stipendium |
| 2000 bis 2003 | Promotion (Dr.-Ing.) in Architektur und Städtebau an der Technischen Universität Berlin (Promotion: April 2003) |

Praxiserfahrung: Führung meines Architekturbüros

Ich verfüge über mehr als 25 Jahre Erfahrung in Führungspositionen von Großprojekten der Architektur und Stadtentwicklung. Von 1993 bis 2003 war ich Geschäftsführer der Steffen Lehmann Architekten GmbH.

Ich verweise auf meine lange und erfolgreiche Karriere als praktizierender Architekt und Stadtplaner; ich schätze die Verbindung von Praxis mit Forschung und Lehre.

Zusammenarbeit innerhalb des Planungs- und Bauprozesses ist eine meiner Stärken, ebenso die Partizipation von Politikern, Städten, Unternehmen und Bürgern.

Seit 1988 bin ich in der Praxis tätig; ab Januar 1993 als "Freier Architekt BDA" in der Architektenkammer Berlin eingetragen.

Als junger Architekt habe ich zuerst mit den visionären Architekten Arata Isozaki in Tokio und James Stirling in London gearbeitet, bevor ich 1993 mein eigenes Architekturbüro (s_Lab, Steffen Lehmann Architekten Berlin) in Berlin gegründet habe.

Mit meinem eigenen Architektur- und Planungsbüro war ich aktiv von 1993 bis 2003 an der Gestaltung des "Neuen Berlins" beteiligt: *Steffen Lehmann Architekten GmbH* – war der kommerzielle Arm für konkrete Bauvorhaben und Generalplanung (mit rund 20 bis 25 Mitarbeiter beschäftigt); *s_Lab für architektonische Forschung und Design* – war der experimentelle Arm für Forschung, Lehre und die Zusammenarbeit mit Künstlern. In den 90er Jahren war das ein Team von Designern, Architekten, Forschern, Stadtplanern, digitale Handwerkern, urbane Ökologen und Modellbauern, das ein Bau-Budget von über Euro 900m in 20 Projekten verwirklichte.

In Berlin hatte ich das Privileg an zahlreichen hochkarätigen Projekten federführend zu arbeiten: ich entwarf und baute bedeutende, öffentliche und private Projekte an historisch wichtigen Orten, wie z.B. am Potsdamer Platz und am Hackeschen Markt.

Mit meinem Architekturbüro hatte ich Projektpartnerschaften mit den prominenten Architekten Arata Isozaki (Tokio) und Christian de Portzamparc (Paris), für den Neubau von wichtigen Gebäuden, wie z.B. die Französische Botschaft am Pariser Platz, als "Generalplaner".

Ich habe für über 25 etablierte Auftraggeber gebaut, darunter namhafte Institutionen, wie der Bundesverband Deutscher Banken, das Auswaertige Amt, Deutsche Bahn AG, die Berliner Volksbank, Daimler AG - und zahlreiche andere, so verschieden wie der Senat von Berlin, die Republique de France, Manhattan Loft Corp, URA Singapore und die Stadt Sydney.

Gebäude, Plätze und Stadtviertel entstehen immer in Teamarbeit. Sie benötigen, um erfolgreich zu sein, ressourcen-effiziente Konzepte und Flexibilität, um im Laufe der Zeit zu bestehen. Es sind diese dauerhaften Qualitäten, die einen positiven Beitrag zum baulichen Umfeld und Nutzererlebnis liefern. Jedes meiner Projekte beginnt deshalb mit einer klaren Strategie und entwickelt sich von dort, beginnt also nie mit einer bereits vorgefassten Designlösung.

Ich habe Projekte verschiedenen Regierungschefs und CEOs von grossen Unternehmen präsentiert, internationalen Finanziers, Bürgermeistern von Kleinstädten, Organisationen wie dem Deutschen Gewerkschaftsbund und Staatschefs in Asien und im Nahen Osten.

Seitdem bin ich immer wieder eingeladen worden, um verschiedene Städte zu Fragen der Stadtentwicklung zu beraten und um an renommierten Universitäten rund um die Welt zu unterrichten. Ich wurde Gastprofessor an der University of California at Berkeley, TU-München (als DAAD-Professor), TU-Berlin, der National University of Singapore, an der Tongji University und Tianjin University in China und an anderen renommierten Institutionen in Europa, den USA und Asien.

Meine Arbeit wurde in wichtigen internationalen Ausstellungen, einschließlich der Architekturiennale Venedig, Galerie Aedes Berlin, Deutsches Architektur-Museum, dem Bauhaus in Dessau und an der Architectural Association in London ausgestellt.

Mitgliedschaften:

- Mitglied des Royal Institute of British Architects (RIBA)
- Mitglied im Bund Deutscher Architekten (BDA), Berlin
- Mitglied des Royal Australian Institute of Architects (RAIA)
- Mitglied der Akademie für Städtebau, UK (Academy of Urbanism, AoU)
- Mitglied der UN-ESCAP Expert Group 'The New Urban Agenda'

Arbeit an bedeutenden, ambitionierten städtebaulichen Projekten

In den letzten 20 Jahren habe ich hoch-qualifizierte urbane Projekte angestossen zum Thema "Nutzungsdurchmischtes, verdichtetes Stadtquartier: Stadt der kurzen Wege", z.B. mein Quartier an der Museumsinsel in Berlin-Mitte, das zum Hauptsitz mehrerer wichtiger Verbände wurde.

Schlüsselthemen sind hierbei neue Wohnformen, Partizipationsmodelle und Mobilitätskonzepte; Ressourceneffizienz, Digitalisierung und gesellschaftliche Veraenderungen sind ebenfalls von grosser Bedeutung. Hinzu kommt die Frage der innovativen Re-Integration von Natur und Grün in die Stadt.

Ich hatte die Möglichkeit, mein strategisches Denken und Durchhaltevermögen mehrmals unter Beweis zu stellen, z.B.:

- 10 Jahre leitende Planungsfunktion am Potsdamer Platz Berlin (1993-2003)
- 8 Jahre leitende Planungsfunktion am Quartier an der Museumsinsel, Berlin (1994-2002)
- 5 Jahre leitende Planungsfunktion der Stadterneuerung in Newcastle, NSW (Australia) (2006-2011)

In Australien habe ich 3 komplexe Stadtplanungsprojekte angeschoben, entwickelt und geleitet:

- 1.Preis Taree (NSW) Masterplan
- 1.Preis Mildura (Vic) Masterplan
- Urban Regeneration Plan for Newcastle (NSW)

Relevante Forschung

Ich habe ein besonderes Forschungsinteresse in städtischen Systemen, der Zukunft des öffentlichen Raumes, Stadterneuerung und in der "Architektur der Stadt" im europäischen Kontext.

Im Januar 2016 gründete ich das interdisziplinäre Forschungscluster für nachhaltige Städte (Cluster for Sustainable Cities) an der Universität von Portsmouth. Als international anerkannter akademischer Leiter mit globalem Netzwerk, das über die Disziplin der Architektur weit hinausgeht, leite ich derzeit eine Reihe von umfassenden, strategischen und multi-institutionellen, multi-disziplinären Forschungsprojekten.

In den letzten 15 Jahren, als ordentlicher Univ.-Professor (Lehrstuhlinhaber), hatte ich eine Reihe von Führungspositionen, einschliesslich Leiter der Fakultät (Head of School) und Direktor von drei Forschungszentren. Dabei habe ich Teams mit über 120 Mitarbeitern geleitet.

Während der letzten 10 Jahre war ich zuständig für den Aufbau und die Führung von 3 neuen Stadtforschungsinstituten, der Generierung umfassender Veröffentlichungen, und einem kontinuierlichen Strom von erfolgreichen Doktoranden im Bereich der Stadtforschung.

An der Universität von Portsmouth bin ich als "Senior Research Professor" (tenured, Band-3) tätig.

Davor war ich Lehrstuhlinhaber und Professor für nachhaltige Stadtentwicklung an der University of South Australia, wo ich auch als Gründungsdirektor von zwei sehr erfolgreichen Forschungszentren tätig war.

Mein eigenes Forschungsinteresse liegt hauptsächlich im Bereich der nachhaltigen Städte und Architektur, und unserer zunehmend komplexen Beziehung zur Technologie und Natur. Ich bin regelmäßig als unabhängiger Experte für nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben und Architekturfragen beauftragt.

Meine Forschungsinteressen verbinden energieeffiziente Architektur, Urban Design und Nachhaltigkeit mit einem starken Blick auf die Verbesserung der Umweltverträglichkeit von Gebäuden und Nachbarschaftsquartieren, und dem Konzept der "integrierten städtischen Resilienz".

Mein Google Scholar h-Index ist: 20 (Stand: Februar 2018), mit über 1.500 registrierten Zitaten.

Der Schwerpunkt meiner Arbeit in den vergangenen 25 Jahren beschäftigte sich mit neuen ganzheitlichen Modellen der Urbanisierung und der Integration von CO₂-reduzierenden Technologien in den gesellschaftlichen Kontext. Meine aktuelle Forschung umfasst das

wachsende Gebiet der CO₂-reduzierten Nachbarschaftsplanung und Strategien der passiven und aktiven Gebäude-Performance; die bauliche Anpassung der Kommunen an den Klimawandel, und die veränderten sozialen/demografischen Strukturen in den Städten (zB. unsere alternde Gesellschaft). Dies beinhaltet Lösungen für eine kohlenstoff-reduzierte Gesellschaft, belastbare Stadtentwicklungskonzepte und Technologien, um die Ressourceneffizienz der Städte weiter zu optimieren.

Ich bin davon überzeugt, dass Architekten und Stadtplaner eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung von Strategien und Anpassung von Lösungen liefern werden, die unsere Städte widerstandsfähiger (resilienter), ressourcenschonender und nachhaltiger machen – angesichts der zunehmenden globalen Erwärmung.

Eine der zentralen Fragen, die ich versuche zu beantworten, ist: Wie kann man das Bauen und Konsumverhalten verändern, um die Entwicklung in Richtung einer nachhaltigen Gesellschaft zu beschleunigen?

Die Früchte meiner Forschung sind beachtlich; darunter 18 veröffentlichte Bücher, zahlreiche Artikel und Papers (über 300), mehr als 50 Buchkapitel, Lexikoneinträge, Video-podcasts und Beiträge zu wichtigen UN-Berichten.

Während der letzten 9 Jahre habe ich die Vereinten Nationen (United Nations: die UNESCO, UN-Habitat und UN-ESCAP Organisationen) zu innovativen Urbanisierungsmodellen und "The New Urban Agenda" beraten.

In 2008, basierend auf der internationalen Relevanz meiner Arbeit, wurde ich zum Chair des prestigeträchtigen UNESCO-Lehrstuhls für nachhaltige Stadtentwicklung im Asien-Pazifik-Raum berufen (2008-2010).

Als Gründungsdirektor von 3 erfolgreichen Forschungszentren leite ich Seminare zum Mentoring, Coaching und Teamentwicklungsprogramme.

Visiting Professor-Positionen (Gastprofessuren) an führenden Universitäten:

- Kunsthochschule Berlin-Weißensee (1997-98)
- Tongji Universität, Shanghai (2003)
- Technische Universität Berlin (2005)
- National University Singapore (2009)
- Technische Universität München (2009)
- University of California at Berkeley (2012)
- Tianjin University, China (2014)
- UTS Sydney, Institute for Sustainable Futures (2016-18)
- Anant National University in Ahmedabad, Indien (2017-18)
- Distinguished Visiting Professor, Xi'an Jiaotong University, China (2018)

2009 war ich DAAD-Professor an der Technischen Universität München, Fakultät für Architektur. Die Gastprofessur an der XJTU in China ist durch die NSF-China gefoerdert.

Ich habe ein weites internationales Netzwerk und umfangreiche Erfahrungen als leitender Akademiker und Praktiker in Europa und in Asien, insbesondere in China.

Im April 2014, organisierte ich die hochkarätige International Group Mission und initiierte das Forschungssymposium "Nachhaltige Urbanisierung in China" an der Tianjin University (finanziert vom China-Australia Council). Im Juni 2018 leite ich eine Group Mission nach Xi'an fuer das British Council.

Beratungsaufträge:

Ich war Berater für Rio Tinto (Australien) und Berater der Interamerikanischen Entwicklungsbank (Interamerican Development Bank, IADB) für nachhaltige Stadtentwicklung, neben vielen weiteren Beratungsaufträgen.

In 2009: Der Minister for Planning NSW ernannte mich zum Mitglied des Referenzgremiums für die Stadterneuerung von Newcastle (NSW).

Arbeitsschwerpunkte des Cluster for Sustainable Cities:

Der Cluster für die nachhaltige Entwicklung von Städten leitet derzeit die Entwicklung eines transdisziplinären Ansatzes für "Up-scaling" städtischer Innovationen für CO₂-reduziertes Wohnen, Arbeiten, Freizeit und Mobilität. Das Thema ist: "Die Stadt als Labor der Zukunft":

- Flexible Urbanisierung für Low-carbon kompakte Städte und Resilienz
- Green Urbanism Theorie - visionäre Szenarien für die Stadt der Zukunft
- Urbane Kultur und neue Programme für altersgerechten öffentlichen Raum
- Nachhaltige Architektur und smart High-Performance-Gebäude
- Climate-responsive Design und Technologie-Integration - Grüner Campus design
- Geschichte und Theorie der Städte, Stadterneuerung und kulturelles Erbe
- Optimierung der städtischen Dichte und Kompaktheit: grünere Städte und Gesundheit
- Ideen und Konzepte für die ressourceneffiziente Stadt: zB. für die Verwendung von modularen Vorfabrikation von Wohnbauten
- Soziale Nachhaltigkeit, Stadterneuerung und Adaptive Reuse.

Hierbei interessiert uns die effiziente Nutzung von Land, städtische Kompaktheit, Polyzentrismus und hochwertiger öffentlicher Raum; Nutzungsdurchmischung mit entsprechender Dichte, durch städtische Nachverdichtungsstrategien, zur Verbesserung der Ressourceneffizienz, durch low-impact Bausysteme und Lösungen für den gesamten Lebenszyklus der Projekte.

Meine Publikationen:

Meine Veröffentlichungen seit 1990 sind wissenschaftliche Beiträge auf dem Gebiet der nachhaltigen Stadtentwicklung, in hochrangigen internationalen Zeitschriften, wie z. B.:

Journal der Nachhaltigkeit; Zeitschrift für eine nachhaltige Entwicklung; Internationale Zeitschrift für Logistik und Management; Greenbuilding; Singapur Architekt; Domus; Bauwelt; Herausforderungen; Habitat International; nächste amerikanische Stadt, Stadt: Pilot; Zeitschrift für grüne Gebäude; Amtsblatt der Stadt, Kultur & Gesellschaft; Journal of Cleaner Production; Zeitschrift für Nachhaltige Städte & Gesellschaft; Internationale Zeitschrift für Entwicklung und Nachhaltigkeit; Amtsblatt der Stadt- und Umwelttechnik; die Fifth Estate, Wissenschaft für die Umweltpolitik; Supply Chain Management: Ein internationales Journal; Internationale Zeitschrift für Logistik und Management; Landschaftsarchitektur Grenzen; Internationale Zeitschrift für Vergeudung von Ressourcen; Cleantech; Stadt Wirtschaft Wirtschaft Stadtentwicklung; das Gespräch; der Adelaide Advisor; ArchitectureAU; Eco-Business; InDesign; Holz Design International; Nachhaltige Entwicklung, Recht & Politik; Keio SFC-Journal; Abfälle Management & Forschung; Zeitschrift; Gebäude Design BD-Online; und andere.

Ich bin derzeit ein Editorial Board Mitglied für fünf internationale wissenschaftliche Zeitschriften und Redakteur der Routledge Buchreihe für nachhaltiges Design (Book Series for Sustainable Design).

Einige meiner Artikel sind die am meisten heruntergeladenen oder am meisten zitierten Artikel der Zeitschriften geworden. Mein Buchpublikationen sind mit internationalen Verlagen, darunter: Springer, Routledge, Elsevier, Hatje Cantz, Jovis Berlin und Palgrave Macmillan. Informationen zu einigen meiner Bücher gibt es hier:

<https://www.amazon.co.uk/Steffen-Lehmann/e/B0034PYAVS>

2010 habe ich das Buch "The Principles of Green Urbanism" veröffentlicht (Routledge, 2010; Englische und Chinesische Editionen; 910 Seiten), das meine Rolle als Pionier der nachhaltigen Stadtforschung untermauerte. In den späten 1990er Jahren entwickelte ich das Konzept des "Green Urbanism", und das Buch schuf ein neues Verständnis von Strategien zur urbanen Regeneration; es wird heute weltweit als Lehrbuch eingesetzt und wurde zur Grundlage für viele Stadtplanungen.

Mein vor kurzem veröffentlichtes Buch "Growing Compact. Urban Form, Density and Sustainability" (Routledge, 2017) präsentierte neue Erkenntnisse im komplizierten Thema der städtischen Dichte.

In 2018 erscheint mein Buch: "Urban Manifesto: Regenerating UK Cities" (derzeit in Produktion: 2018; Palgrave Macmillan, London).

Öffentlicher Dialog, Reden, Vorträge:

Gute Kommunikation nach innen und aussen ist entscheidend – ich habe meine Arbeit öffentlich auf über 450 Konferenzen und Symposien in 40 Ländern präsentiert.

Ich werde häufig als Keynote Speaker bei wichtigen Konferenzen eingeladen und halte Vorträge weltweit, als unabhängiger Experte für nachhaltige Stadtentwicklung und Architektur. Ich habe über 80 eingeladene Keynote-Vorträge gehalten, einschl. eine TEDx Präsentation und UN-HABITAT Urban Lecture, und andere wichtige Präsentationen (online). Siehe zum Beispiel: <https://unhabitat.org/steffen-lehmann-transforming-the-city-towards-low-carbon-resilience/>

Ich habe an den besten Architekturschulen Vorträge gehalten, einschliesslich:

- Architectural Association School of Architecture - UK
- Universität Delft - Niederlande
- Universität von Kalifornien, Berkeley, USA
- Harvard Universität - United States
- Universität Oxford - UK
- National University of Singapore - Singapur
- Tsinghua University und Tongji Universität - China
- Hong Kong Polytechnic University – Hong Kong
- Polytechnic University Mailand - Italien
- Technische Universität München - Deutschland
- Technische Universität Berlin - Deutschland
- Universität von Sydney und Universität von New South Wales - Australien
- Universität Melbourne - Australien
- KTH Royal Institute for Technology - Schweden
- Technische Universität Wien – Österreich

Die Auswirkung (Impact) meiner Forschungsarbeit ist erkennbar in:

- der Beeinflussung von Entscheidungsfindungen,
- der Zusammenarbeit zwischen öffentlichem Sektor, Wissenschaft und der Industrie,
- der Umsetzung der entwickelten Konzepte,
- der Verbesserung der baulichen Effizienz,

- der Förderung der öffentlichen Debatte, einschl. engagierter Bürger, und
- der Verbesserung des Verständnisses für nachhaltiges Wachstum.

Erhaltene Forschungsmittel:

Im Jahr 2017 war ich "Principal Investigator" für einen großen Zuschuss (1.2 Mio. USD, 2017-20) unter dem Belmont Forum/JPI Urban Europe-Programm für das Projekt "CRUNCH: the Food-Water-Energy Nexus", mit über 20 Projektpartnern in 6 Ländern.

Siehe: www.fwe-nexus.eu

Im Jahr 2012 war ich "Principal Investigator" für einen großen Zuschuss (1,5 Mio. USD, 2012-14) unter dem CRC-LCL-Programm für das Projekt "Urban Micro-Climates: Vergleichende Studie von Sydney, Melbourne und Adelaide", mit über 20 Projektpartnern.

Seit 2008 hatte ich eine Reihe von Forschungsmitteln in Gesamt-Höhe von über 7 Mio. US-Dollar erhalten (eine ausgewogene Mischung von kleinen und großen Projekten), finanziert von folgenden Institutionen:

Innovate-UK; UK Research Councils ESRC und AHRC; JPI Urban Europe; Australian Research Council (ARC: Discovery Grant); Arts NSW; verschiedene Zuschüsse aus den Städten Berlin, Sydney, Brisbane, Adelaide, Unley Stadt und der Stadt Newcastle, Zuschüsse von den Regierungen von New South Wales, Queensland und South Australia; das CRC for Low-Carbon Living; FWPA Association; Zero Waste SA; Renewal SA; Newcastle Alliance; Newcastle Port Corporation; Brisbane Southbank Corporation; Garten Industrie Australien; DAAD; Suters; GHD; MA Systeme & Steuerung; BlueScope Steel; Hassell; Siemens; Research Grants Council Hongkong; Australia-China Rat und die Australia-China Wissenschaft und Forschung Council. 2010-11 'Hub-2-Hub'-Projekt im Auftrag von der Stadtumbau Behörde (URA) für die Aktivierung der Bras Basah-Bugis Arts District, Singapore.

In 2011-12, waren wir erfolgreich mit dem Antrag CRC for Low-Carbon Living, das anschließend mit 28 Millionen Dollar durch die australische Regierung finanziert wurde.

Seit 2016 habe ich eine Reihe neuer, komplexer Projekte initiiert: Horizon 2020 "Nature-based Solutions for Inclusive Urban Regeneration" (H2020) und "Food-Water-Energy Nexus", mit großen Konsortien und in Partnerschaft mit europäischen Städten, einschließlich: London, Brighton, Southend-on-Sea, Brüssel, Amsterdam, Eindhoven, Mannheim, Gdansk, Rom, Lissabon, Uppsala und andere; sowie nicht-europäischen Städten, wie Taipei und Miami.

Juror internationaler Wettbewerbe:

Ich bin immer wieder als Jurymitglied für wichtige internationale und nationale Wettbewerbe eingeladen, für führende Organisationen, einschließlich des Senats von Berlin, Royal Australian Institute of Architects, Austral. Housing Industry Association und anderen, einschl.:

2013 "Siemens Green Technology Journalism Award", Asien-Pazifik-Raum, Singapur
2012 "Zero Carbon Challenge", Adelaide (LMC, SA Regierung ernannt)
2010 "Hub-2-Hub", Singapur (durch die Stadtumbau Behörde, URA)
2009 "Harmonie", Ho-Chi-Minh Stadt, Vietnam
2007 "National Urban Design Awards 2007", Housing Industry Association (HIA), Sydney
2006 "BlueScope Steel Glenn Murcutt Student Prize 2006", Australia
2005 "Etihad Towers", Abu Dhabi (Sheikh S. Bin Moh Al-Nahyan)
2005 "Hochzeitpavillon Roma Street Parklands", Brisbane (Queensland Government)
2004 Queensland State Awards des Royal Australian Institute of Architects
2001 "Leipziger Platz", Berlin (mehrere Wettbewerbe, durch den Senat von Berlin ernannt)

Gutachter für umfangreiche Forschungsanträge (Major Funding Applications):

Während der letzten 15 Jahre wurde ich regelmässig als Gutachter für umfangreiche Forschungsanträge beauftragt, unter anderem von folgenden Institutionen:

- European Commission, Brussels, Horizon 2020 (als Expert Evaluator und als Rapporteur)
- EPSRC, UK Research Council, Global Challenges Fund
- Swiss National Science Foundation, Bern
- Canada Foundation for Innovation, Ottawa
- Japan Society for the Promotion of Science, Tokyo
- Research Grants Council of Hong Kong, SAR Hong Kong (regularly since 2012)
- Earth Watch Institute, Massachusetts, USA
- UNESCO, Higher Education Sector, Paris
- Australian Research Council, Canberra, as Excellence in Research (ERA) Peer Reviewer and as regular ARC Grant Assessor for large grants (regularly since 2008)